

paintbox
WERBUNG + GRAFIK



- Geschäftsausstattung
- Logoentwicklung
- Corporate Design
- Visitenkarten
- Briefbögen
- Anzeigen
- Flyer, Broschüren
- Kataloge, Magazine
- Plakate, Postkarten
- Bierdeckel
- Beschriftungen
- Außenwerbung
- Webseiten
- Präsentationssysteme
- Familiendrucksachen
- u.v.m.

Frische Ideen für
Ihre Werbung!

Melina Steffen | Dorfstraße 20 | 52156 Monschau-Widdau | Telefon: 02472-80 44 32
info@paintbox-werbung.de | www.paintbox-werbung.de

Eine rabenschwarze Komödie von Hans Schimmel

Für die Familie kann man nichts



© Light Impression
Fotolia.com

PREMIERE:
26.12.2014 19:30 Uhr

AUFFÜHRUNGEN

27.12.2014 19:30 Uhr

04.01.2015 15:00 Uhr

10.01.2015 19:30 Uhr

WORTSPIEL THEATER
THEATERVEREIN "CONCORDIA" MÜTZENICH e.V.

www.theater-wortspiel.de

Eintritt: 6,00 Euro.

Aufführungen im St. Michael
Gymnasium, Monschau-Haag

Kartenvorverkauf:
ab Dezember bei Edith Schmitz, Schiffenborn 51, Mützenich, Tel.: 02472/1782
oder Konsum-REWE-Geschäft, Nassenhof 2, Mützenich

Liebe Theaterfreunde,
wir freuen uns sehr, Ihnen unser neues Stück
präsentieren zu dürfen.

Für die Familie kann man nichts



Friedhelm Beierle ist das weiße Schaf der Familie und hat endlich seine Traumfrau gefunden. Die einzige Schwierigkeit besteht darin, dass sie seine Familie bisher noch nicht kennengelernt hat, die man im Großen und Ganzen nur mit dem Wort „ungewöhnlich“ beschreiben kann.

Da wären zum Einen seine Brüder Willi und Hubbi, die ständig für Chaos sorgen. Willi ist ein begnadeter Computerhacker, der zwischendurch auch mal für Wirbel sorgt, weil er vom Computer der Bundesregierung aus, Rücktrittserklärungen verschickt. Hubbi dagegen ist ein nicht sehr begnadeter Erfinder mit einem Sprachfehler, der sich oftmals fatal auswirkt. Auch seine Schwester Hermine trägt nicht gerade dazu bei, dass Bild der heilen Familie aufrecht zu erhalten. Seit ihrem Indienurlaub „stinkt“ sie dem Rest ihrer Familie ganz gewaltig. Sie scheut seither das Waschwasser, sowohl für ihre Kleidung als auch für sich selbst, wie der Teufel das Weihwasser. Außerdem tut sie nichts, ohne vorher die Karten, die Sterne, den Kaffeesatz oder sonst etwas zu befragen. Komplettiert wird die Familie noch durch Gertrud Beierle, deren größte Leidenschaft das Essen ist.

Das Ganze eskaliert, als Willi einen Job als Leichenwagenfahrer annimmt und sein Fahrzeug durch eine Panne liegenbleibt. Da sich die Werkstatt weigert das Fahrzeug mit „Inhalt“ zu reparieren, wird die Leiche kurzentschlossen in der gemeinsamen Wohnung zwischengelagert. Da dies sein Bruder Friedhelm auf keinen Fall erfahren darf, wird die Leiche einfach zum „Leben“ erweckt

Eine rabenschwarze
Komödie von
Hans Schimmel

Spieldauer:
ca. 120 Min.,
eine Pause

AUF DER BÜHNE & HINTER DEN KULISSEN



Stehend von links nach rechts: Manfred Strang (Albert), Annemie Stollenwerk (Hermine), Michael Sommer (Willi), Roland Kaspar (Friedhelm), Hermine Schmitz (Gundula), Michael Funken, Frederike Dörr, Brigitte Palm (Regie).

Kniend, Sitzend von links nach rechts: Petra Jollet (Frieda), Lydia Grau (Gertrud), Ralf Steffens (Hubert), Wolfgang Schmitz (Gerd), Ronja Läufer (Traudel)

Liegend: Sonja Funken (Anna)

Nicht abgebildet: Mona Jansen (Doris)



Regie:.....Brigitte Palm
Souffleusen, Requisite:.....Michael Funken, Frederike Dörr
Technik:.....Hagen Kaspar
Maske:.....Andrea Lenzen

Bühnenbau:.....Wolfgang Schmitz und Team
Theke/Getränke:.....Uschi Kaspar, Wolfgang Schmitz
Kasse:.....Uschi Kaspar und Team
Gestaltung:..... paintbox Werbung+Grafik
(Plakate, Karten, Programm etc.)